



Pressemitteilung

Bonn, 24.03.2022

Seit 4 Wochen: Krieg gegen die Ukraine

Formate und Publikationen der bpb in Bezug auf den Krieg gegen die Ukraine / Hintergrundinformationen und begleitende Veranstaltung zur aktuellen Situation / Erreichbar unter www.bpb.de/krieg-in-der-ukraine

Seit 24. Februar 2022 führt Russland einen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Trotz verstärkter internationaler Sanktionen eskaliert das Kriegsgeschehen in der Ukraine zunehmend.

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb bietet zahlreiche Hintergrundinformation an, um das tagesaktuelle Geschehen aber auch langfristige Prozesse einordnen zu können. Um auch in diesem Kontext das Verständnis für politische Sachverhalt zu fördern, tritt die bpb auf vier Ebenen auf.

1. Tagesaktuelle Bewertungen der europäischen Presse

Für tagesaktuelle Einordnungen und Bewertungen der aktuellen Ereignisse von Seiten der europäischen Presse steht euro|topics jeden Tag neu zur Verfügung. Die europäische Presseschau der bpb [euro|topics](#) gibt einen täglichen Einblick in Europas Presse. In über 30 Staaten beobachten Journalistinnen und Journalisten 500 Zeitungen, Onlineportale und Blogs und wählen repräsentative und besonders pointierte Zitate aus Kommentaren aus. Im [Livestream](#) wurde mit den euro|topics-Korrespondenten in Kiew und Sankt Petersburg die Reaktionen der europäischen Medien auf die Eskalationen des Konfliktes diskutiert. So konnte die bpb sowohl einen [Abend](#) vor Kriegsbeginn als auch noch mal eine [Woche](#) danach mit den Korrespondent/-innen vor Ort sprechen.

Ergänzt wird das Format durch die [Sicherheitspolitische Presseschau der bpb](#). Hier werden im Rahmen einer ausführlichen und kommentierten Linkliste Aspekte der internationalen Sicherheitspolitik dezidiert aufgenommen.

2. Einordnung der Ereignisse für Kinder und Angebot in einfacher Sprache

Wie genau es zu der aktuellen Situation gekommen ist und was genau da eigentlich momentan genau passiert, erklärt das [bpb-Format HanisauLand](#) verständlich und kindgerecht. Dabei widmet sich die Seite HanisauLand.de sowohl in verschiedenen Lexika-Beiträgen den Grundbegriffen wie Krieg, Konflikt oder Flucht und stellt weiteführenden Links zur Verfügung. Das Angebot „[einfach POLITIK](#)“ erläutert in einem Dossier in [einfacher Sprache den Krieg gegen die Ukraine](#).

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse



Pressemitteilung

Bonn, 24.03.2022

3. Kontextualisierte Hintergrundinformationen – digital und analog

Im Bereich der Kontextualisierung der Ereignisse stellt die bpb ein umfassendes digitales und analoges Repertoire an Hintergrundinformationen zur Verfügung. In zahlreichen Online-Dossiers gibt die bpb politische und historische Hintergründe zum aktuellen Geschehen. Im aktuellen Dossier „[Krieg in der Ukraine](#)“ finden Sie alle ausgewählten und fortlaufenden Angebote der bpb gesammelt zum Thema. Durch historisch begleitende Artikel und weiterführende Begriffsdefinitionen auf unserer [Website](#) können Prozesse kontextualisiert diskutiert werden. Hier eine beispielhafte Auswahl:

- [Themenseite Krieg und Konflikte](#)
 - [Verschleppte Konflikte und hybride Staatlichkeit im post-sowjetischen Raum](#)
 - [Russland und innerstaatliche Konflikte](#)
- [Dossier Deutsche Verteidigungspolitik](#)

Hier ist auch für die historische Einordnung das Video Glossar „[Das Ende der Sowjetunion](#)“ zu nennen. Im Rahmen der [Ukraine](#)- bzw. [Russland](#)-Analysen bietet die bpb aktuellen Einblick in die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklungen der zwei Länder. Auch auf unseren Social-Media-Kanälen geben wir Hinweise und Möglichkeiten, um sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, so z.B. [Hinweise zum richtigen Umgang mit Nachrichten](#). Darüber hinaus beantwortet der Historiker Jan Behrends im Rahmen eines [Instagram-Live-Talks](#) Fragen der Abonnentinnen und Abonnenten.

In etlichen Publikationen stellt die bpb insbesondere den historischen Kontext der Ukraine aber auch Russlands bzw. der ehemaligen Sowjetunion dar. Hier einige Beispiele, mehr finden Sie bei uns im [Online-Shop](#) und im [Themenkomplex Mittel- und Osteuropa](#) des Shops:

- [Ukraine](#)
- [Info Aktuell Ukraine](#)
- [APuZ Ukraine und Weißrussland](#)
- [Der Russland-Reflex](#)
- [APuZ Sowjetunion](#)
- [Das andere Ende der Geschichte](#)

4. Begleitende Veranstaltungen

Auf der vierten Ebene realisiert die bpb mehrere begleitende Veranstaltungen. Im Rahmen der [Politikstunde](#) sprach Politikstunden-Moderator Daniel Kraft am 15.02.2022 mit Ukraine-Experte Andreas Umland live aus Kiew, der nochmal Hintergründe zur Russland-Krise gab. Mit Osteuropaexperte Hans-Henning Schröder wurde [über die Motive und Hintergründe Putins](#) und der russischen Eliten gesprochen. In der [54. Politikstunde](#) gab Professor Timm Beichelt einen kurzen Einblick in das politische System der Ukraine. Anna Veronika Wendland skizziert am 30.03.2022 einen

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse



Pressemitteilung

Bonn, 24.03.2022

historischen Abriss der Geschichte der Ukraine und versucht aufzuzeigen, wie es zur aktuellen Eskalation in dem Land kommen konnte.

In der [Fortsetzung der virtuellen Bahnreise](#) „Go East 3“ traf bpb-Osteuropa-Referentin Kateryna Stetsevysh am 21.02.2022 in Czernowitz Lilija Shutiak, in Ivano-Frankivsk Juri Andruchowytsh sowie Chrytsyna Nazarkewytsh in Lviv. Auf der weiteren [Strecke](#) von Lemberg nach Kiew gab es Gespräch mit Paul Ronzheimer, Yevgenia Belorusets und Adrij Kurkow. In Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Literaturhauses organisierte die bpb am 14.03.2022 zudem einen ganzen Abend zur „[Ukraine im Krieg](#)“. In den Themenblöcken „Einordnen“, „Schreiben“ und „Handeln“ sprachen u.a. Karl Schlögel, Tanja Maljartschuk, Sasha Filipenke und Katja Petrowskaja.

Des Weiteren lag der erste Themenschwerpunkt der langen Lesenacht im [Rahmen der Leipziger Buchmesse](#) am 17.03.2022 auf der Ukraine. Hier haben sowohl der Preisträger zur Europäischen Verständigung [Karl-Markus Gauß](#) als auch [Dmitrij Kapitelman](#) und [Tanja Maljartschuk](#) aus ihren Büchern vorgelesen: <https://www.bpb.de/leipzigstreamt2022/>.

Die Angebote der bpb zum Krieg gegen die Ukraine werden fortlaufend erweitert. Für weitere kommende Angebote halten Sie sich auf unsere [Website](#), sowie unseren [YouTube](#)-, [Instagram](#)-, [Twitter](#)- und [Facebook](#)-Kanälen auf dem Laufenden.

Interessierte können in den neuen Newsletter der bpb aufgenommen werden, der über aktuelle Hintergründe, Termine und Artikel zur Ukraine und Mittel- und Osteuropa informiert. Bitte eine Mail mit dem Kontakt senden an: kommunikation@bpb.de, Betreff: MOE-Newsletter.

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse